

ACHTUNG: Kulturelle VIELFALT erhalten!



Die Blaskapelle der FF Grimmen spielte vorm Kulturhaus auf



Claudia Roick als Nährin trug verpackte Realitäten vor ...



Benjamin Saupe und Robert Meyer boten eine Musikperformance der Extraklasse



Henriette Sehmsdorf bei einem Statement für die Kultur

So der Titel der Podiumsdiskussion zur soziokulturellen Grundversorgung in MV, die zur Eröffnung der diesjährigen OPERNALE (vom 22. bis 25. September in Grimmen mit über 20 Veranstaltungen) im Kulturhaus „Treffpunkt Europas“ in Grimmen stattfand.

Diese Eröffnung zum Festival wurde in Kooperation mit dem Landesverband Soziokultur M-V gestaltet. Auf dem Podium waren wichtige Vertreter aus Kultur und Politik des Landes vertreten – wie **Susanne Bowen**, die Staatssekretärin im Ministerium

für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes MV, **Marco Jahns** – Bürgermeister Grimmen, **Volkmar Doß** – Leiter Musikschule LK VR, **Dörte Kiehn** – LV freie Theater M-V, **Imke Freiberg** – LV Soziokultur M-V sowie **Henriette Sehmsdorf** – Künstlerische Leiterin der OPERNALE vom Opernale e.V. Die Moderation oblag **Laura Armborst** von der STRAZE Greifswald.

Eine künstlerische Intervention in Verkleidung einer Nährin erlebten die Teilnehmer durch **Claudia Roick**. Sie brachte die Diskussion

auf eine großartige Weise in Gang. Am Ende war es als Fanal an Politik und Gesellschaft gerichtet, der Breiten-, Armateur- und Soziokultur sowie der freien Szene gerade in Zeiten komplexer Herausforderungen und darin dann besonders im strukturschwachen ländlichen Raum mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Vielfältige Diskussionen fanden statt, um einem drohenden Kultursterben entgegenzutreten, den immensen meist ehrenamtlichen Anstrengungen und bürokratischen Hürden standzuhalten oder das Prozedere vielleicht zu vereinfachen und immer auch

Nachwuchs gewinnen, damit unser Mecklenburg-Vorpommern sich als KULTURLAND weiterhin etablieren kann.

So war dann das im Anschluß stattfindende Musiktheaterstück „Luise Greger, eine pommersche Gans“ ein Hochgenuß für alle Anwesenden. Es leitete nach Ansprachen von Heiko Miraß, dem Parlamentarischen Staatssekretär für Vorpommern und das östliche Mecklenburg und Stefan Kehrth, dem Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen, die vier tollen Tage ein.

Text | Fotos: Steffi Schall